

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	6	5.2	Die Maschinenbauanstalt von Egetls	112
1	Erfahrungen eines jungen Schweizers im Voigtlande	9	5.3	Die Maschinenbauanstalt von Borsig	116
	Anhang zu „Dies Buch gehört dem König“ von Bettina von Arnim, Berlin 1843		5.4	<i>Zwischen zwei Wettfahrten. 1829–1841</i> 116	
				Die Veränderung des Stadtbildes durch die Industrialisierung	122
2	Forschungsinteresse und Arbeitsweise	26	6	Die Familienhäuser – Teil II	124
	Die „Erfahrungen eines jungen Schweizers“ als Ausgangspunkt für die Geschichte des Berliner Mietshauses		6.1	Mieter, Vermieter, Stadt und Staat	
3	Das Gebiet: 1740–1820	28		Die „v. Wülcknitzschen Familienhäuser“ (1824–1830)	124
3.1	Von der Sandwüste zum Voigtland			<i>Der Magistrat berichtet dem König über die Familienhäuser 125 – Der Versuch des Magistrats, einen genaueren Bericht über die Familienhäuser anzufertigen 133 – Der Magistrat lehnt einen kommunal gesteuerten Wohnungsbau für Berlin ab 142 – In Form und Größe der Familienhäuser liegt politische Gefährlichkeit 146 – Der Spekulant gibt auf und setzt sich ab 149</i>	
3.2	Die Sandwüste (vor 1740)	29	6.2	Die „Wieseckeschen Familienhäuser“ (1831–1832)	150
3.3	Das Invalidenhaus (ab 1746)	32	3	Die Verwaltung durch das Kammergericht (1832–1835)	164
3.4	Die Kolonie Neu-Voigtland (ab 1752)	42	5.4	Die „Heyderschen Familienhäuser“ (ab 1836)	169
3.5	Die Gärtner-Kolonie (ab 1770)	45	7	Das Gebiet 1842–1852	170
3.6	Die Nordwanderung des Galgens	48		Die Veränderung der Oranienburger Vorstadt durch die Eisenbahn	
3.7	Die Entwicklung des Voigtlandes (bis 1800)	53	7.1	Die Berlin-Stettiner Eisenbahn	171
	<i>Die Bewohner 53 – Die Häuser 55 – Die Stadtmauer 57 – Die Namensgebung 60</i>		7.2	<i>Eröffnung der Berlin-Stettiner Eisenbahn 172</i>	
3.8	Die Königliche Eisengießerei (ab 1804)	62	7.3	Pflasterung und Entwässerung der Vorstadt	176
	<i>Die Eisengießerei an der Panke 64 – Die Familienhäuser der Königlichen Eisengießerei 65</i>		7.4	Das Maschinenbauerviertel	179
	Das Voigtland vor dem Bau der Familienhäuser	72	8	Der Ausbau des Straßen- und Schienennetzes	188
4	Die Familienhäuser – Teil I	76		Die Familienhäuser – Teil III	192
	Die ersten großen Berliner Mietshäuser (1822–28)		8.1	Die literarische Entdeckung des Proletariats	
4.1	Planung und Bau der Familienhäuser vor dem Hamburger Tor (1820–24)	78		Die Verhältnisse in den Familienhäusern geraten an die Öffentlichkeit: Der Thümmel-Bericht von 1827	193
4.1.1	Einrichtung eines Holzplatzes (1820/21)	78	8.2	Die Familienhäuser als exemplarischer Fall in der entstehenden kritischen Presse	200
4.1.2	Die erste Erweiterung (1822)	80	8.2.1	In der „Jungen Generation“	201
4.1.3	Ausbau des nördlichen Teils des Grundstücks (1822–24)	82	8.2.2	In der „Rheinischen Zeitung“	204
4.1.4	Weitere nach 1824 errichtete Gebäude	92	8.2.3	In der „Stafette“	208
4.2	Vermietung der noch feuchten Wohnungen	93	8.3	Die Familienhäuser im „Königsbuch“ von Bettina von Arnim (1843)	214
4.3	Rekonstruktion und Beschreibung der Familienhäuser	95	8.3.1	Die Entstehung des „Königsbuchs“	214
4.3.1	Die Gesamtanlage	95		<i>Die Legende von Karl und Bettina 215</i>	
	<i>Das Grundstück 97 – Die Gebäude 97 – Der Hof 98 – Die Abtritte 99 – Die Brunnen 100 – Die Senkgrube 101</i>		8.3.2	Die Entstehung des Anhangs zum „Königsbuch“: „Erfahrungen eines jungen Schweizers im Voigtlande“	218
4.3.2	Das „Lange Haus“	102	8.3.3	Wilhelm Stiers Plan zu einer Armenstadt	231
	<i>Die Konstruktion 102 – Die Fassade, Der Grundriß, Die Treppen 103 – Die Korridore 106 – Die Stuben 107</i>		8.3.4	Die Wirkung des „Königsbuchs“	238
5	Das Gebiet 1820–1841	110	8.3.5	Bettinas Projekt zu einem Armenbuch	244
	Entstehung und Lokalisation der Maschinenbauindustrie vor dem Oranienburger Tor				
5.1	Die Parzellierung und Privatisierung des Invalidenhausgeländes	110			

4	Die Familienhäuser in der sozial orientierten Stadtbeschreibung	249	12.1	Die Familienhäuser als sozialpolitisches Experimentierfeld	372
4.1	Der geheimnisvolle Ort vor dem Hamburger Tor	250	12.1.1	Die Betstunden	372
4.2	Ein Ort unter vielen	259	12.1.2	Die Armen-Freischule	373
			12.1.3	Die Krankenbesuchsvereine	378
			12.1.4	Die Elisabeth-Kirche	379
	Das Gebiet um 1845	264	12.1.5	Das Scheitern der „inneren Mission“ im Voigtland	383
	Das Voigtland im Spiegel der Literatur		12.2	Die Sozialpolitik des „Christlichen Staates“	389
1	Die Familienhäuser – Teil IV	272	12.2.1	Die Gefängnisreform im Zellengefängnis	393
	Frühproletarische Lebensbedingungen in Berlin		12.2.2	Die christliche Krankenpflege in Bethanien	409
1.1	Die systematische Analyse der Grunholzer-Protokolle	273	12.2.3	Die Wohnungsreform für die „kleinen Leute“	413
1.1.1	Motive, in die Familienhäuser zu ziehen	276		<i>Der Bürgerhof in Hamburg 415 – Die Innere Colonisation 425 – Die Gründungsvorbereitungen einer „Berliner gemeinnützigen Baugesellschaft“ 437 – Die christlichen Sozialpolitiker während der Revolution 1848 447 – Gründung und Bautätigkeit der „Berliner gemeinnützigen Baugesellschaft“ 451 – Was ist, wenn all diese Reformen versagen? 463</i>	
1.1.2	Die privaten Haushalte: monatliche Einnahmen <i>Der selbständig produzierende Handwerker 280 – Der Handwerker, der nicht mehr produziert, sondern nur noch repariert 280 – Die verlagsabhängigen Heimarbeiter 281 – Gelegenheitsarbeiten 286 – Die Tagelöhner und Arbeitsleute 286 – Die berufliche Zukunft der Kinder 287</i>	278	13	Das Gebiet 1852–1862	464
1.1.3	Die privaten Haushalte: monatliche Ausgaben <i>Miete, Holz, Öl zur Beleuchtung, Ernährung 289 – Kleidung 290</i>	289		Der Versuch einer planmäßigen Erweiterung Berlins	
1.1.4	Die öffentliche Unterstützung der Haushalte durch die Armendirektion	292		<i>Die Terrainspekulation des Grafen von Pourtales 464 – Existiert eine Bebauungsplanung für den Norden Berlins? 466 – Überblick über die Bebauungsplanung für die Umgebungen Berlins bis 1862 468</i>	
1.1.5	Die gesellschaftlichen Beziehungen der Bewohner <i>Die Geburt 297 – Die Beaufsichtigung und Erziehung der Kleinkinder 298 – Die Schulerziehung der Kinder 299 – Die sexuellen Beziehungen 307 – Die Ehe 311 – Feste und Feiern 312 – Sonn- und Feiertage 314 – Krankheit und Tod 316 – Funktion und Zusammensetzung der Familien 321 – Solidarische Beziehungen unter den Nachbarn 322</i>	297	13.1	Die Residenz droht „unregelmäßig“ zu werden	470
1.2	Frühe Formen des proletarischen Widerstands <i>Der Fall 1: Die Witwe Bein verursacht einen Aufruhr 324 – Der Fall 2: Widerstand gegen Pfändung 325 – Der Fall 3: Die Polizei bezieht Prügel 326 – Der Fall 4: Die willkürliche Verhaftung von Schneidergesellen löst einen mehrtägigen Aufruhr aus 328 – Der Fall 5: Ein kleiner Erfolg und eine große Perspektive 334 – Der Fall 6: Die Provokation am Hamburger Tor 335 – Der Fall 7: Der Wucherpreis für das Grundnahrungsmittel treibt die Hungernden zur Gewalt 336</i>	324	13.2	Der erste Bebauungsplan für die Umgebung Berlins von 1830	473
1	Das Gebiet 1848	340	13.3	Der König versucht zusammen mit seinem Gartenbaudirektor die Residenz zu verschönern	476
	Das Proletariat lernt, sich in eigener Sache zu äußern		13.4	Der zweite Bebauungsplan für die Umgebung Berlins von 1862	481
1.1	Was die Nachrichten aus Paris in Berlin auslösen	341	13.4.1	Die erste Terrain-Spekulation im großen Maßstab	482
1.2	Der 18. März in der Oranienburger und Rosenthaler Vorstadt	350	13.4.2	Das Zustandekommen des Bebauungsplans am Beispiel der Abteilungen IX und XI	485
1.3	Auf dem Wege zur politischen Selbständigkeit <i>Die erste Volksversammlung bei der einsamen Pappel vor dem Schönhauser Tor 361 – Die erste deutsche Arbeiterorganisation 367 – Zwei Jahre nach der Revolution 369</i>	358	13.4.3	Verordnet die Polizei mit dem Bebauungsplan Mietskasernen für 4 Millionen Berliner? <i>Was aus dem Auftrag geworden ist, gleichzeitig auch die Entwässerung Berlins zu planen 497 – Der Bebauungsplan als Grundlage für die Mietshausbebauung 500 – Die Strukturelemente des Bebauungsplans 501 – Vorbilder für die Entwurfselemente des Bebauungsplans 501 – Wie stellt man sich 1862 die zukünftige Bebauung der im Bebauungsplan ausgewiesenen Flächen vor? 504</i>	496
2	Die Familienhäuser – Teil V	370	14	Die Familienhäuser – Teil VI	506
	Die Entwicklung einer Sozialpolitik zur Beherrschung des Proletariats		14.1	Die letzten zwanzig Jahre bis zum Abriß 1882	
			14.2	Berliner Wohnverhältnisse um 1862	507
				Spekulation, Abriß und Neubebauung	516
				Quellennachweis	525
				Register	539
				Personen	539
				Orte	541
				Sachen	542